

Inhalt

In diesem Umschlag befinden sich

- die CDs mit den Hörtexten,
- die schriftliche Fassung der Hörtexte,
- die Lösungen der Grammatikaufgaben.

Verwendung im Unterricht

Bitte geben Sie den Umschlag *verschlossen* Ihrer Lehrerin bzw. Ihrem Lehrer ab. Sie erhalten von ihr bzw. ihm die Lösungen der Grammatikaufgaben, die CDs und die schriftliche Fassung der Hörtexte einzeln, sobald es vom Unterricht her sinnvoll ist. Machen Sie bitte dann jeweils nur die Aufgaben, die Ihnen Ihre Lehrerin bzw. Ihr Lehrer stellt!

Verwendung im Selbststudium

Hören Sie sich zuerst einen Hörtext an und beantworten Sie die Fragen zum Hörverstehen.

Lesen Sie dann erst die schriftliche Fassung des Hörtextes durch und korrigieren Sie Ihre Antworten.

Lesen Sie die schriftliche Fassung eines Hörtextes auf keinen Fall durch, bevor Sie nicht den Hörtext gehört und die Fragen dazu beantwortet haben.

Erst wenn Sie die Grammatikaufgaben einer Reihe selbständig bearbeitet haben, sollten Sie Ihre Lösung mit dem Lösungsvorschlag auf den Blättern vergleichen.

Reihe 2

Lösungsvorschläge zu den Grammatikaufgaben

Beachten Sie bitte, dass mehrere Antworten richtig sein können – s. auch die Einleitung!

1. Ersetzen Sie die Modalverben durch andere Formulierungen mit gleicher Bedeutung bzw. umgekehrt!

M: = Modalverb / **F:** = andere Formulierung

- F:** Sie haben plötzlich den Wunsch, etwas Schokolade zu essen.
- M:** Sie dürften die besser schmeckende No-Name-Schokolade holen.

2. Setzen Sie den folgenden Text in die indirekte Rede (ohne *dass*-Sätze)!

KdG: = Konjunktiv der Gegenwart / **KdV:** = Konjunktiv der Vergangenheit

- KdV:** Der Zorn der Jugendlichen sei sehr groß gewesen.
- KdV:** Sie hätten auf vielfältige Weise protestiert.
- KdV:** Ein dreizehnjähriger Junge habe den entscheidenden Satz gesprochen,
- KdG:** den die Manager wie der Teufel das Weihwasser fürchteten (fürchten würden).

3. Bilden Sie aus den vorgegebenen Sätzen irrealer Bedingungssätze!

KdG: = Konjunktiv der Gegenwart / **KdV:** = Konjunktiv der Vergangenheit

- KdG:** / **KdG:** Wenn der Preis niedrig wäre, könnte jeder das Produkt kaufen.
- KdV:** / **KdV:** Wenn die Jugendlichen die Hintergründe von Nike nicht erfahren hätten, hätten sie nicht vielfältig protestiert.

4. Bilden Sie aus den Aktivsätzen Passivsätze bzw. umgekehrt!

A-„Zeit“: = Aktiv + Zeitform / **P-„Zeit“:** = Passiv + Zeitform

- A-Präteritum:** Die gleichen Firmen stellten die Produkte her.
- P-Präsens:** Von dem Arbeiter werden für 2 Dollar am Tag Sportschuhe produziert.

5. Bilden Sie aus den unterstrichenen Relativsätzen Partizipialattribute bzw. umgekehrt!

P 1/2: = Partizipialattribut mit Partizip 1 oder 2 / **R:** = Relativsatz

- R:** Die Produkte, die zur Marke gehören, stellen die Firmen nicht mehr selber her.
- P 2:** Die von den gleichen Firmen hergestellten Produkte erfahren eine Wandlung.

6. Verbalisieren Sie die nominalen Ausdrücke bzw. nominalisieren Sie die Sätze!

V: = verbalisiert – Satz / **N:** = nominalisiert – Satzteil

- N:** Die Verkörperung von Ideen und Modernität durch die Marken
- V:** Der indonesische Arbeiter besuchte Nike-Town.

7. Bilden Sie aus den unterstrichenen Satzteilen Nebensätze (verbalisieren) bzw. umgekehrt (nominalisieren)!

NS: = Nebensatz – verbalisiert / **ST:** = Satzteil – nominalisiert

- NS:** Wenn man das Produkt auswählt, spielt das Image eine zentrale Rolle.
- ST:** Man braucht 30 Tage zur Vernichtung einer Marke